

Antriebskette

Schmieren – Reinigen – Kettenspray

- Vor Beginn der Reinigung sollte man unbedingt die Kette auf Verschleiß prüfen
 - Auf eine verschlissene Kette gibt es KEINEN TÜV
- Kette reinigen und entfetten
 - Nicht nur die Kette selbst sollte gereinigt werden, auch andere Bauteile wie Kettenschutz, Kettenführung, Ritzelkasten, Kettenschutz und Kettenführung, da sonst die gereinigte Kette gleich wieder dreckig wird.
 - Kettenreiniger mit falschen Lösungsmittel oder mit zu aggressiven Reinigungsmitteln greifen die Gummidichtringe an
 - O-, X-, Z-Ringe können nicht mehr gut abdichten und die Dauerfettfüllung der Kette wird zerstört
 - Dadurch kann Wasser und Dreck leicht zum Inneren der Kettengelenke gelangen, was einen höheren Kettenverschleiß durch Reibung und Korrosion mit sich bringt
 - Mit einem weichen Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen
- Kette schmieren oder mit Kettenspray fetten
 - Einen dünnen Film auf die Innenseite der Kette sprühen, dabei darauf achten, dass man nicht die Reifen besprüht!
 - Es muss ausreichend Schmiermittel zwischen Innenlasche und Außenlasche sowie zwischen Buchse und Rollen gelangen
 - Anfangspunkt beim Besprühen markieren (z.B. mit Klebeband), damit man nicht zu viel aufträgt
- Wann und wie oft sollte die Kette geschmiert werden?
 - Hängt von der Belastung und der Anforderung ab:
 - Wenn man durch Regen gefahren ist
 - Bei schönem Wetter und keiner hoher Belastung
 - Kettenfett/-öl
 - Am besten die Kette begutachten und sich selbst ein Urteil bilden. Bei Unsicherheit sollte man sich an seine Werkstatt wenden